

SIEMENS

LI63TAC50

Extractor hood



Gebrauchanleitung

Siemens Home Appliances

Register your appliance on My Siemens and
discover exclusive services and offers.



Wichtige Sicherheitshinweise	2
Umweltschutz	4
Energiesparen	4
Umweltgerecht entsorgen	4
Betriebsarten	4
Abluftbetrieb.....	4
Umluftbetrieb	4
Gerät bedienen	5
Filterauszug	5
Beleuchtung.....	5
Reinigen und warten	5
Störungen, was tun?	7
Störungstabelle	7

Kundendienst	7
Zubehör Umluftbetrieb	7

⚠ Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Anleitung sorgfältig lesen. Nur dann können Sie Ihr Gerät sicher und richtig bedienen. Die Gebrauchs- und Montageanleitung für einen späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.

Nur bei fachgerechtem Einbau entsprechend der Montageanleitung ist die Sicherheit beim Gebrauch gewährleistet. Der Installateur ist für das einwandfreie Funktionieren am Aufstellungsort verantwortlich.

Dieses Gerät ist nur für den privaten Haushalt und das häusliche Umfeld bestimmt. Das Gerät ist nicht für den Betrieb im Außenbereich bestimmt. Das Gerät während des Betriebes beaufsichtigen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung.

Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 2000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung oder Wissen benutzt werden, wenn sie von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, beaufsichtigt oder von ihr bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und sie die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 15 Jahre und älter und werden beaufsichtigt.

Kinder jünger als 8 Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fernhalten.

Das Gerät nach dem Auspacken prüfen. Bei einem Transportschaden nicht anschließen.

Dieses Gerät ist nicht für den Betrieb mit einer externen Zeitschaltuhr oder einer Fernsteuerung bestimmt.

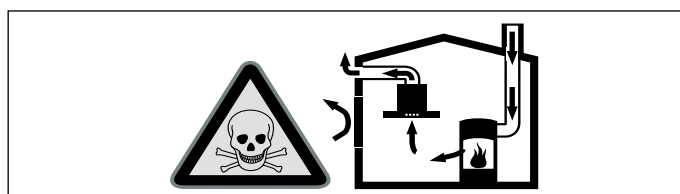
Erstickungsgefahr!

Verpackungsmaterial ist für Kinder gefährlich. Kinder nie mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Lebensgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.



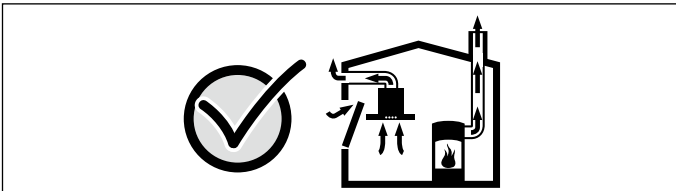
Raumluftabhängige Feuerstätten (z.B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z.B. Kamin) ins Freie.

In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumlufte entzogen - ohne ausreichende Zuluft entsteht ein

Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.

- Es muss daher immer für ausreichende Zuluft gesorgt werden.
- Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwertes nicht sicher.

Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z.B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann.



Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.

Wird die Dunstabzugshaube ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

Brandgefahr!

- Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden.

Fettfilter mindestens alle 2 Monate reinigen.

Gerät nie ohne Fettfilter betreiben.

- Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden. In der Nähe des Gerätes nie mit offener Flamme arbeiten (z.B. flambieren). Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z.B. Holz oder Kohle) installieren, wenn eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung vorhanden ist. Es darf keinen Funkenflug geben.
- Heißes Öl und Fett entzündet sich schnell. Heißes Öl und Fett nie unbeaufsichtigt lassen. Nie ein Feuer mit Wasser löschen. Kochstelle ausschalten. Flammen vorsichtig mit Deckel, Löschdecke oder Ähnlichem ersticken.

- Gas-Kochstellen ohne aufgesetztes Kochgeschirr entwickeln im Betrieb große Hitze. Ein darüber angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden. Gas-Kochstellen nur mit aufgesetztem Kochgeschirr betreiben.
- Bei gleichzeitigem Betrieb mehrerer Gas-Kochstellen entwickelt sich große Hitze. Ein darüber angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden. Zwei Gaskochstellen nie gleichzeitig mit größter Flamme länger als 15 Minuten betreiben. Ein Großbrenner mit mehr als 5kW (Wok) entspricht der Leistung von zwei Gasbrennern.

Verbrennungsgefahr!

Die zugänglichen Teile werden im Betrieb heiß. Nie die heißen Teile berühren. Kinder fernhalten.

Verletzungsgefahr!

- Bauteile innerhalb des Gerätes können scharfkantig sein. Schutzhandschuhe tragen.
- Auf dem Gerät abgestellte Gegenstände können herabfallen. Keine Gegenstände auf das Gerät stellen.

Stromschlaggefahr!

- Ein defektes Gerät kann einen Stromschlag verursachen. Nie ein defektes Gerät einschalten. Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich. Nur ein von uns geschulter Kundendienst-Techniker darf Reparaturen durchführen und beschädigte Anschlussleitungen austauschen. Ist das Gerät defekt, Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen. Keinen Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger verwenden.

Ursachen für Schäden

Achtung!

Beschädigungsgefahr durch Korrosionsschäden. Gerät beim Kochen immer einschalten, um Kondenswasserbildung zu vermeiden. Kondenswasser kann zu Korrosionsschäden führen.

Defekte Lampen immer sofort austauschen, um eine Überlastung der restlichen Lampen zu verhindern.

Beschädigungsgefahr durch eindringende Nässe in die Elektronik. Bedienelemente nie mit nassem Tuch reinigen.

Oberflächenbeschädigung durch falsche Reinigung. Edelstahlflächen nur in Schliffrichtung reinigen. Für Bedienelemente keinen Edelstahlreiniger verwenden.

Oberflächenbeschädigung durch scharfe oder scheuernde Reinigungsmittel. Scharfe und scheuernde Reinigungsmittel nie verwenden.

Beschädigungsgefahr durch Kondensat-Rücklauf. Abluftkanal vom Gerät aus leicht abfallend installieren (1° Gefälle).

Umweltschutz

Ihr neues Gerät ist besonders energieeffizient. Hier erhalten Sie Tipps, wie Sie beim Umgang mit Ihrem Gerät noch mehr Energie sparen können und wie Sie das Gerät richtig entsorgen.

Energiesparen

- Beim Kochen ausreichend Zuluft sicherstellen, damit die Dunstabzugshaube effizient und mit geringen Betriebsgeräuschen arbeitet.
- Lüfterstufe an die Intensität der Kochdünste anpassen. Die Intensivstufe nur nach Bedarf einsetzen. Eine kleinere Lüfterstufe bedeutet einen geringeren Energieverbrauch.
- Bei intensiven Kochdünsten frühzeitig eine höhere Lüfterstufe wählen. Bereits in der Küche verteilte Kochdünste machen einen längeren Betrieb der Dunstabzugshaube erforderlich.
- Dunstabzugshaube ausschalten, wenn sie nicht mehr benötigt wird.
- Beleuchtung ausschalten, wenn sie nicht mehr benötigt wird.
- Filter in den angegebenen Abständen reinigen bzw. wechseln, um die Wirksamkeit der Lüftung zu erhöhen und eine Brandgefahr zu vermeiden.
- Kochdeckel aufsetzen, um Kochdünste und Kondensat zu verringern.

Entsorgen

Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

- ▶ Das Gerät umweltgerecht entsorgen. Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Betriebsarten

Dieses Gerät können Sie im Abluft- oder Umluftbetrieb einsetzen.

Abluftbetrieb



Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter gereinigt und durch ein Rohrsystem ins Freie geleitet.

Hinweis: Die Abluft darf weder in einen in Betrieb befindlichen Rauch- oder Abgaskamin, noch in einen Schacht, welcher der Entlüftung von Aufstellungsräumen von Feuerstätten dient, abgegeben werden.

- Soll die Abluft in einen Rauch- oder Abgaskamin geführt werden, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.
- Wird die Abluft durch die Außenwand geleitet, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

Umluftbetrieb



Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter und einen Aktivkohlefilter gereinigt und wieder in die Küche zurückgeführt.

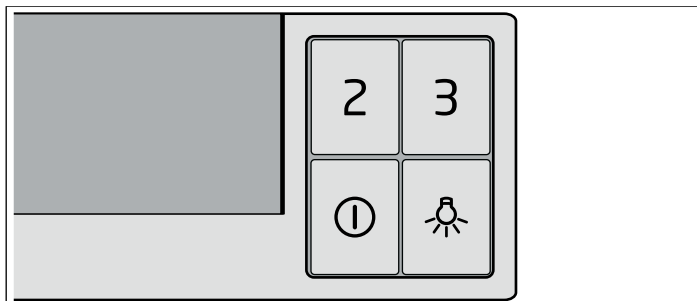
Hinweis: Um die Gerüche im Umluftbetrieb zu binden, müssen Sie einen Aktivkohlefilter einbauen. Die verschiedenen Möglichkeiten das Gerät im Umluftbetrieb zu betreiben, entnehmen Sie der Prospektur oder fragen Sie Ihren Fachhändler. Das dafür notwendige Zubehör erhalten Sie im Fachhandel, beim Kundendienst oder im Online-Shop. Die Zubehör-Nummern finden Sie am Ende der Gebrauchsanleitung.

Gerät bedienen

Diese Anleitung gilt für mehrere Gerätevarianten. Es ist möglich, dass einzelne Ausstattungsmerkmale beschrieben sind, die nicht auf Ihr Gerät zutreffen.

Hinweis: Schalten Sie die Dunstabzugshaube bei Kochbeginn ein und erst einige Minuten nach Kochende wieder aus. Der Küchendunst wird so am wirkungsvollsten beseitigt.

Bedienfeld



Erläuterung

	Licht Ein/Aus
①	Lüfter Aus/Lüfterstufe 1
2	Lüfterstufe 2
3	Lüfterstufe 3

Filterauszug

Filterauszug herausziehen

Filterauszug mittig greifen und herausziehen.

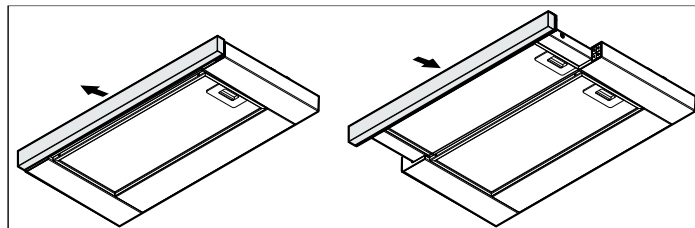
Die Bedienblende ist zugänglich und das Gerät ist betriebsbereit.

Hinweis: Das Gerät starten mit den Funktionen, die beim Schließen eingestellt waren.

Filterauszug hineinschieben

Filterauszug mittig greifen und hineinschieben.

Hinweis: Die Lüftung wird beim Schließen ausgeschaltet, die Beleuchtung bleibt eingeschaltet.



Lüfter einstellen

Hinweis: Passen Sie die Lüfterstärke immer an die aktuellen Gegebenheiten an. Wählen Sie bei starker Dunstentwicklung auch eine hohe Lüfterstufe.

Einschalten

Drücken Sie die Taste ①, 2 oder 3.

Ausschalten

Drücken Sie die Taste ①.

Beleuchtung

Die Beleuchtung können Sie unabhängig von der Lüftung ein- und ausschalten.

Taste drücken.

Reinigen und warten

Verbrennungsgefahr!

Das Gerät wird während des Betriebs heiß, besonders im Bereich der Lampen. Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen. Gerät nur mit einem feuchten Tuch reinigen. Vor der Reinigung Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen. Keinen Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger verwenden.

Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Gerätes können scharfkantig sein. Schutzhandschuhe tragen.

Reinigungsmittel

Damit die unterschiedlichen Oberflächen nicht durch falsche Reinigungsmittel beschädigt werden, beachten Sie die Angaben in der Tabelle. Verwenden Sie

- keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel,
- keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel,
- keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme,
- keine Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger.

Waschen Sie neue Schwammtücher vor Gebrauch gründlich aus.

Beachten Sie alle Anweisungen und Warnungen, die den Reinigungsmitteln beiliegen.

Bereich	Reinigungsmittel
Edelstahl	Heiße Spüllauge: Mit einem Spültuch reinigen und einem weichen Tuch nachtrocknen. Edelstahlflächen nur in Schliifrichtung reinigen. Beim Kundendienst oder im Fachhandel sind spezielle Edelstahl-Pflegemittel erhältlich. Das Pflegemittel mit einem weichen Tuch hauchdünn auftragen.
Lackierte Oberflächen	Heiße Spüllauge: Mit einem feuchten Spültuch reinigen und einem weichen Tuch nachtrocknen. Keinen Edelstahlreiniger verwenden.
Aluminium und Kunststoff	Glasreiniger: Mit einem weichen Tuch reinigen.
Glas	Glasreiniger: Mit einem weichen Tuch reinigen. Keinen Glasschaber verwenden.
Bedienelemente	Heiße Spüllauge: Mit einem feuchten Spültuch reinigen und einem weichen Tuch nachtrocknen. Stromschlaggefahr durch eindringende Nässe. Beschädigungsgefahr der Elektronik durch eindringende Nässe. Bedienelemente nie mit nassem Tuch reinigen. Keinen Edelstahlreiniger verwenden.

Metallfettfilter reinigen

Diese Anleitung gilt für mehrere Gerätevarianten. Es ist möglich, dass einzelne Ausstattungsmerkmale beschrieben sind, die nicht auf Ihr Gerät zutreffen.

⚠ Brandgefahr!

Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden.

Fettfilter mindestens alle 2 Monate reinigen.

Gerät nie ohne Fettfilter betreiben.

Hinweise

- Verwenden Sie keine aggressiven, säure- oder laugenhaltigen Reinigungsmittel.
- Bei Reinigung der Metallfettfilter auch die Halterung der Metallfettfilter im Gerät mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Die Metallfettfilter können Sie in der Geschirrspülmaschine oder von Hand reinigen.

Von Hand:

Hinweis: Bei hartnäckigem Schmutz können Sie einen speziellen Fettlöser verwenden. Er kann über den Online-Shop bestellt werden.

- Weichen Sie die Metallfettfilter in heißer Spüllauge ein.
- Verwenden Sie zur Reinigung eine Bürste und spülen Sie die Filter danach gut aus.
- Lassen Sie die Metallfettfilter abtropfen.

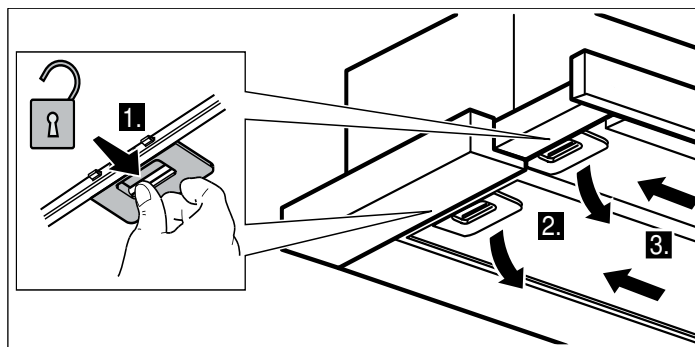
In der Geschirrspülmaschine:

Hinweis: Bei der Reinigung in der Geschirrspülmaschine können leichte Verfärbungen auftreten. Das hat keinen Einfluss auf die Funktion der Metallfettfilter.

- Reinigen Sie stark verschmutzte Metallfettfilter nicht zusammen mit Geschirr.
- Stellen Sie die Metallfettfilter locker in die Geschirrspülmaschine. Die Metallfettfilter dürfen nicht eingeklemmt werden.

Metallfettfilter ausbauen

1. Verriegelung öffnen und den Metallfettfilter herunterklappen. Dabei mit der anderen Hand unter den Metallfettfilter fassen.
2. Metallfettfilter aus der Halterung herausnehmen.



Hinweis: Fett kann sich unten im Metallfettfilter ansammeln. Metallfettfilter waagrecht halten, um ein Abtropfen von Fett zu vermeiden.

3. Metallfettfilter reinigen.
4. Nach der Demontage der Filter das Gerät von innen reinigen.

Metallfettfilter einbauen

1. Metallfettfilter einsetzen. Dabei mit der anderen Hand unter den Metallfettfilter fassen.
2. Metallfettfilter nach oben klappen und Verriegelung einrasten.

Aktivkohlefilter wechseln (Nur bei Umluftbetrieb)

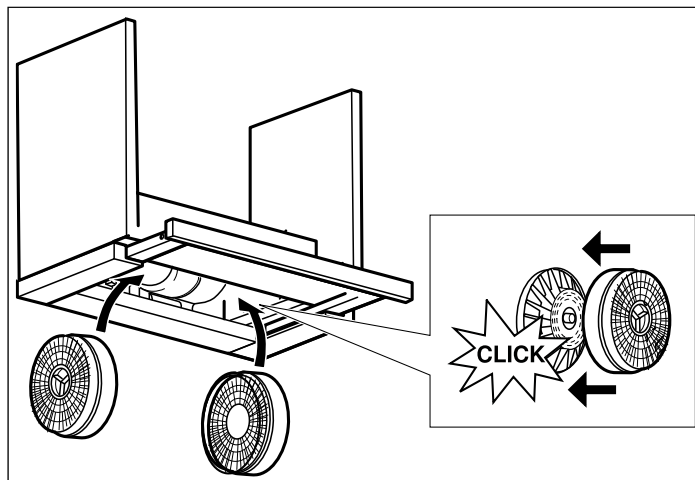
Um den Geruchsabscheidegrad zu gewährleisten, muss der Filter regelmäßig gewartet werden.

Die Aktivkohlefilter müssen mindestens alle 4 Monate ausgetauscht werden.

Hinweise

- Die Aktivkohlefilter sind nicht im Lieferumfang enthalten. Die Aktivkohlefilter erhalten Sie im Fachhandel, beim Kundendienst oder im Online-Shop.
- Die Aktivkohlefilter können nicht gereinigt oder erneut aktiviert werden.

1. Metallfettfilter ausbauen, siehe oben.
2. Alte Aktivkohlefilter von der Halterung abziehen.
3. Neue Aktivkohlefilter auf die Halterung drücken, bis sie hörbar einrasten.



4. Metallfettfilter einbauen, siehe oben.

Störungen, was tun?

Oft können Sie aufgetretene Störungen leicht selbst beheben. Bevor Sie den Kundendienst rufen, beachten Sie die folgenden Hinweise.

⚠ Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich. Nur ein von uns geschulter Kundendienst-Techniker darf Reparaturen durchführen und beschädigte Anschlussleitungen austauschen. Ist das Gerät defekt, Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.

Störungstabelle

Störung	Mögliche Ursache	Lösung
Gerät funktioniert nicht	Stecker ist nicht eingesteckt	Gerät am Stromnetz anschließen
	Stromausfall	Prüfen, ob andere Küchengeräte funktionieren
	Sicherung defekt	Im Sicherungskasten prüfen, ob die Sicherung für das Gerät in Ordnung ist
Die Beleuchtung funktioniert nicht.	Die LED-Leuchten sind defekt.	Lesen Sie hierzu den Abschnitt "LED-Leuchten auswechseln".

LED-Leuchten auswechseln

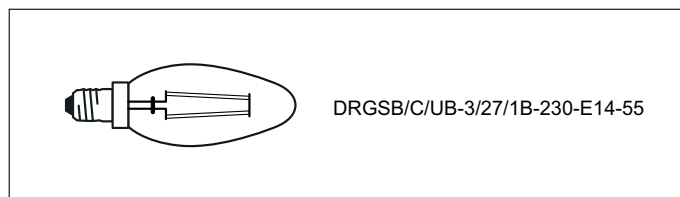
⚠ Stromschlaggefahr!

Beim Auswechseln der Lampen stehen die Kontakte der Lampenfassung unter Strom. Vor dem Auswechseln den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

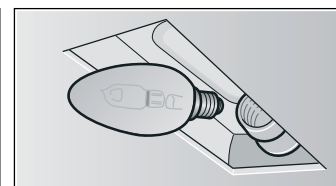
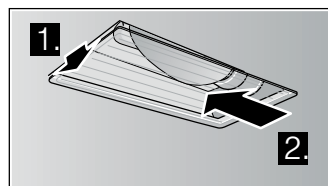
⚠ Verletzungsgefahr!

Das Licht von LED-Leuchten ist sehr grell und kann die Augen schädigen (Risikogruppe 1). Nicht länger als 100 Sekunden direkt in die eingeschalteten LED-Leuchten schauen.

Wichtig! Verwenden Sie nur Leuchtmittel gleichen Typs und gleicher Leistung.



1. Lampenabdeckung leicht anheben und zur Geräteaußenseite schieben.
2. Lampe herausdrehen und durch den gleichen Lampentyp ersetzen.



3. Lampenabdeckung einsetzen.
4. Netzstecker einstecken bzw. Sicherung wieder einschalten.

Kundendienst

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website.

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendienstes finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis oder auf unserer Website.

Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

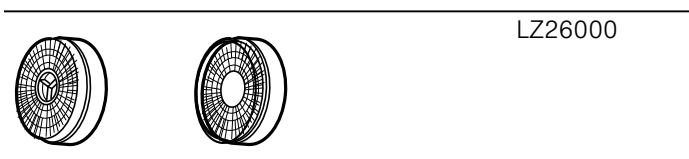
Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts. Das Typenschild befindet sich je nach Modell:

- im Innenraum des Geräts (dazu die Fettfilter ausbauen).
- auf der Oberseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

Zubehör Umluftbetrieb

(nicht im Lieferumfang enthalten)



DE Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG

BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY
siemens-home.bsh-group.com



9001984655 (050212)
de